

Lieferumfang:

Oberkorb O 184, H 260 (mit TA 468, B 531, T 475 mm)
 96 Injektordüsen ID 110, 2,5 x 110 mm
 1 Zuflussrohr
 1 Dichtung

Zweckbestimmung:

Mit dem Oberkorb können bis zu 96 Zentrifugenröhrchen, Vials oder Reagenzgläser für Fraktionssammler aufbereitet werden.

Laborgeräte, deren Durchspülung aufgrund der Bauart nicht möglich ist, können nicht ausreichend aufbereitet werden.

Die maschinelle Aufbereitung ist nur für Laborgeräte geeignet, die vom Hersteller als wiederaufbereitbar deklariert wurden.

⚠ Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise und Warnungen in der Gebrauchsanweisung des Reinigungsautomaten für Laborgeräte und die Hinweise des Laborgeräteherstellers. Glasbruch während der Aufbereitung kann zu gefährlichen Verletzungen führen. Das Aufbereitungsergebnis ist ggf. einer besonderen, nicht nur visuellen Prüfung zu unterziehen.

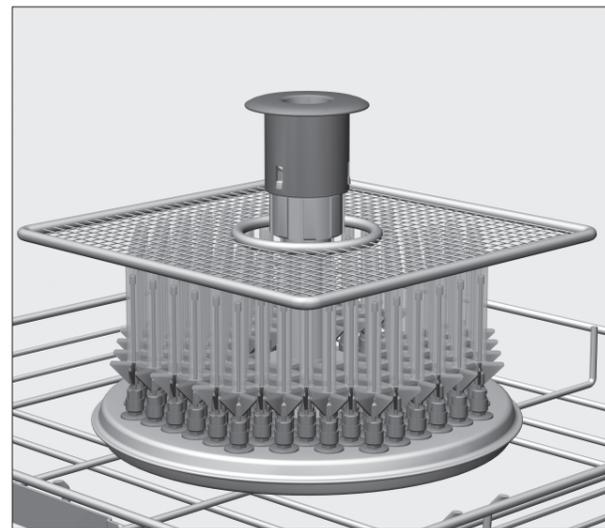
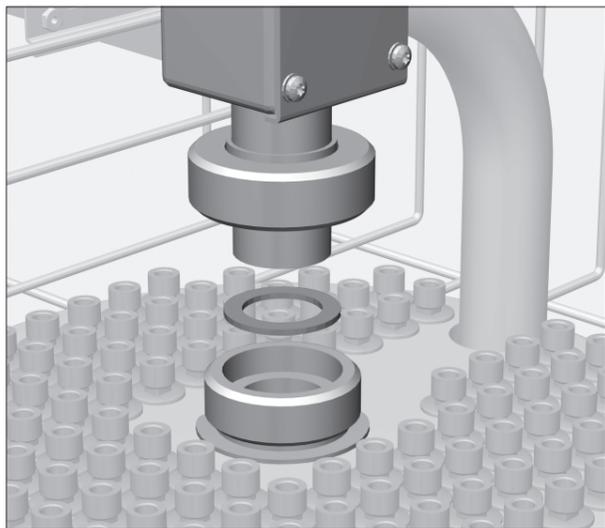
Bitte beachten:

Wird der Oberkorb zusammen mit einem **Unterkorb mit Zuflussrohr**, z. B. U 175/1, eingesetzt, den Verschlussstopfen aus dem Wasserdurchlass entfernen. Dazu die Rändelmutter etwas lösen und den Stopfen herausziehen. (Nur in Reinigungs- und Desinfektionsautomaten G 7836 und PG 8536.)

Wird der Oberkorb zusammen mit einem **Unterkorb ohne Zuflussrohr** eingesetzt, muss der Verschlussstopfen in dem Wasserdurchlass unbedingt eingesetzt sein.

⚠ Das Programm LAB-PIPETTEN benutzen oder in den verwendeten Programmen die Wassereinlaufmenge erhöhen:
 G 7836, PG 8536 = + 5 l
 G 7835, G 7883, G 7883 cd, G 7893, PG 8535 = + 6 l.

Laborglas einordnen:



Zuflussrohr montieren:

- Dichtung in die Aufnahme des Oberkorbes einsetzen.
- Das Zuflussrohr auf die Aufnahme setzen. Der Anschluss für die Heißlufttrocknung zeigt zur Korbrückseite.
- Die Überwurfmutter von Hand festdrehen.

Damit die Höhe der Kunststoffstützen nur einmalig anzupassen ist, sollte das Injektormodul für Laborglas gleicher Art und Größe verwendet werden.

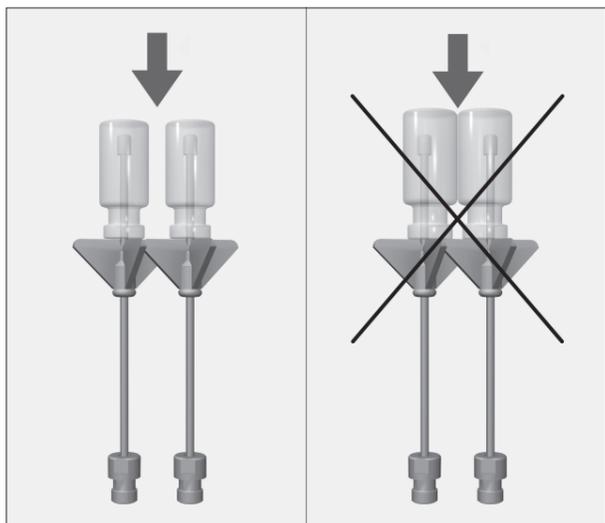
Die Kunststoffstütze ist verschiebbar, um die Höhe der Injektordüse der Höhe des Spülgutes anzupassen. Gegebenenfalls kann eine Spitzzange zu Hilfe genommen werden.

- Die Kunststoffstütze auf der Injektordüse bis zu der gewünschten Höhe schieben.
- Den O-Ring bis unter die Kunststoffstütze schieben, um die Position zu sichern.

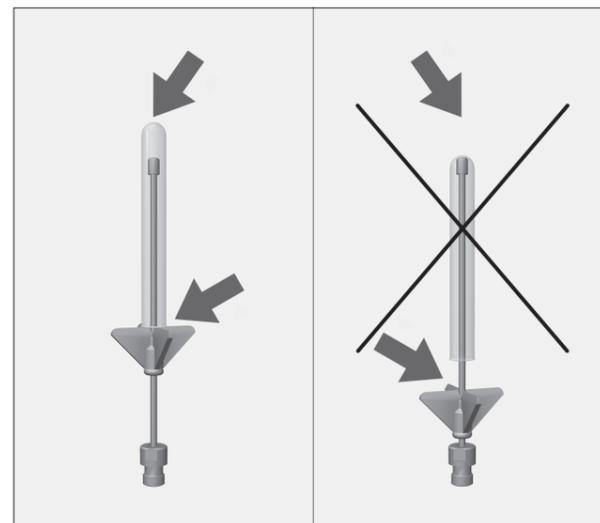
Leichtes Spülgut kann mit einer Abdeckung A5 gesichert werden.

Damit die Abdeckung A5 während des Aufbereitungsprozesses nicht verrutscht, sollte nur Laborglas gleicher Art und Größe eingeordnet sein.

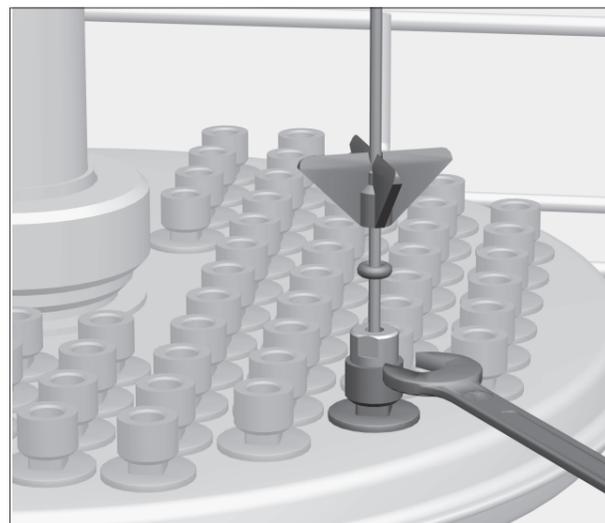
Bei der Aufbereitung von Zentrifugenröhrchen grobe Anschmutzungen vorab entfernen.



Die einzelnen Gläser dürfen sich nicht berühren.



Falls die Spitze der Düse am Glasboden anliegt, die Kunststoffstützen nach oben verschieben und mit dem O-Ring sichern.



Gelockerte Injektordüsen mit einem Maulschlüssel SW 9 festziehen.